

**Dritte Satzung zur Änderung der
fachspezifischen Zugangs- und Zulassungsordnung für den Masterabschnitt
des Master/Promotionsprogramms
*International Experimental and Clinical
Linguistics (IECL)*
an der Universität Potsdam**

Vom 10. Januar 2024

Der Fakultätsrat der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat gemäß § 9 Abs. 5 Satz 2 i.V.m. § 19 Abs. 3, i.V.m. § 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. September 2020 (GVBl.I/20, [Nr. 26], S.1), i.V.m. § 5, § 7 Abs. 2, § 8 Abs. 2 und § 16 Abs. 2 des Brandenburgischen Hochschulzulassungsgesetzes (BbgHZG) vom 1. Juli 2015 (GVBl.I/15, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 35], S.10), i.V.m. § 2 Abs. 1-3, 5, § 19 Abs. 1 und § 20 der Hochschulzulassungsverordnung (HZV) vom 17. Februar 2016 [GVBl. II/16, [Nr. 6]), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Juli 2023 (GVBl.II/23, [Nr. 46]) und nach Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Siebten Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 14. Dezember 2022 (AmBek. UP Nr. 8/2023 S. 318) sowie der Allgemeinen Zugangs- und Zulassungsordnung zu den nicht lehramtsbezogenen Masterstudiengängen an der Universität Potsdam (Zulassungsordnung – ZuLO) vom 24. Februar 2016 (AmBek. UP Nr. 3/2016 S. 76) in der Fassung der Dritten Satzung zur Änderung der ZuLO vom 12. Mai 2021 (AmBek. UP Nr. 12/2021 S. 441) am 10. Januar 2024 folgende Satzung beschlossen:¹

Artikel 1

Die fachspezifische Zugangs- und Zulassungsordnung für den Masterabschnitt des Master/Promotionsprogramms *International Experimental and Clinical Linguistics (IECL)* vom 13. April 2016 (AmBek. UP Nr. 3/2017 S. 65), zuletzt geändert durch Satzung vom 12. Februar 2020 (AmBek. UP Nr. 4/2020 S. 155), wird wie folgt geändert:

In § 3 wird Buchstabe a) wie folgt neu gefasst:

- „a) ein Hochschulabschluss in einem für das Programm wesentlichen Fach oder Studiengang der experimentell-empirisch ausgerichteten Kognitionswissenschaften oder der akademi-

schen Sprachtherapie oder in einem diesen Fächern oder Studiengängen fachlich nahestehenden experimentell-empirisch ausgerichteten Studiengang im Umfang von mindestens 180 LP. Dabei sind die experimentell-empirischen Kenntnisse und Kompetenzen in folgendem Umfang nachzuweisen:

- aa) Statistik und quantitative Forschungsmethoden im Gesamtumfang von 6 LP. Dabei beträgt der Umfang in der Statistik mindestens 3 LP.
- bb) Kenntnisse auf dem Gebiet der experimentellen Kognitionswissenschaft (z.B. Psycholinguistik, Neurolinguistik, Kognitive Psychologie, Neuropsychologie, Entwicklungspsychologie, Biopsychologie) im Gesamtumfang von 12 LP und
- cc) Kenntnisse auf dem Gebiet der theoretischen und experimentellen Linguistik (z.B. Syntax, Phonologie, Semantik, Sprachverarbeitung, Erstspracherwerb) im Umfang von 6 LP.“

Artikel 2

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

(2) Die Dekanin der Humanwissenschaftlichen Fakultät wird beauftragt, die fachspezifische Zugangs- und Zulassungsordnung für den Masterabschnitt des Master/Promotionsprogramms *International Experimental and Clinical Linguistics* vom 13. April 2016 (AmBek. UP Nr. 3/2017 S. 65) in der Fassung dieser Änderungssatzung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam veröffentlichen zu lassen.

¹ Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 26. Februar 2024.